

Jahresberichte 2018



www.frauenverein-schwarzenburg.ch

Jahresbericht 2019 Co-Präsidium

Vorstandsarbeit

Insbesondere für das Co-Präsidium gab es viele «Sonderfälle» im letzten Jahr. Die Vorbereitungen rund um das Parkplatzsanierungsprojekt, aber auch der Verkauf der Garage rechts nebenan sowie diverse Erneuerungen im Vereinshaus haben uns auf Trab gehalten. Die Vorstandskolleginnen haben tatkräftig mitangepackt und wir sind sehr gute Dinge, dass es in Zukunft Entlastung bei der Aufgabenverteilung geben wird. Durch Rotationen der Ämter und neue Kandidaten werden voraussichtlich alle Ämter im 2019 vollständig besetzt sein. Das ist sehr erfreulich und motivierend für uns alle.

So wie es der Lauf der Zeit vorsieht, trifft manchmal Neues hart auf Altes. Bei der Seniorenarbeit müssten die Ausgaben etwas gekürzt werden, es wird aber kein Anlass gestrichen. Diese Änderung führte zu Spannungen innerhalb der Vereinsmitarbeiterinnen, die wir nun hoffentlich hinter uns lassen können.

Das Co-Präsidium bedankt sich bei allen Mitarbeitenden für die gute und fleissige Zusammenarbeit im letzten Jahr. Der Frauenverein und sein Betrieb laufen sehr erfolgreich und wir können stolz auf uns sein.

Zusammenschluss Bern-Freiburg

Der Jahresversammlung Zusammenschluss Frauenvereine Bern-Freiburg fand Ende April in St. Stephan statt. Da wir der Reiseweg zu gross fanden, haben wir dieses Jahr nicht teilgenommen.

Im Oktober hat Lara Schindler an das Präsidentinentreffen in Steffisburg teilgenommen. Der Anlass war sehr gut besucht, das Referat über «Die Frau als Führungsperson» fand aber wenig Anklang. Leider hat der Anlass das letzte Mal in Steffisburg stattgefunden, da der Frauenverein Steffisburg dieser Lokalität verkauft.

Jahresbericht Ressort Events / 2019 / Suzanne Ryser

April Ostern im Dorf

Mai

- Mai Shabby Chic Kurs 19. Mai – 5 Personen kreierten mit viel Herzblut einen tollen Stuhl – bepflanzt mit jeglichen Frühlingsblumen.
- Kindermärit

August Ausflug zum Vreneli Museum 21.08.2018

Motto: warum in die Ferne schweifen? Unsere Frauengruppe horchte und staunte ab den Erzählungen der 2 Erzählerinnen und tätigten anschliessend im Museumslädeli noch ein paar Einkäufe wie z.B. ein Pack Guggershörnli. Anschliessend genossen wir auf der Terasse des Sternens – bei herrlichem Sonnenschein und fantastischer Aussicht einen feinen Zvieri. Zurück nach Schwarzenburg ging es wieder mit dem Postauto.

September Spaghetti-Essen 08.09.2018

Das Spaghetti-Essen zugunsten des Altjahrs-Esu's verlief sehr erfolgreich. Wir erzielten den Erlös von 4600.00 – welchen wir dem Verein mit grosser Freude übergeben konnten.

Nochmals herzlichen Dank an die zahlreichen freiwilligen /Helfer/innen – ohne diese Freiwilligenarbeit wäre der Anlass gar nicht möglich. Aufruf: Wir suchen auch dieses Jahr für den 14.09.19 wieder tatkräftige Hilfe und Unterstützung sei es backen, Raum einrichten, Servieren, Schöpfstation, Küchenhilfe – Talons lagen dem Mitgliederbrief bei. Wir freuen uns aber auch über jeden einzelnen Spaghetti-Esser – welcher so auch zum nächsten tollen Erlös beiträgt.

Dezember Gützi Wettbewerb mit Glühwy 15. Dezember

Leider konnten wir keine einzige Anmeldung verbuchen. Lag's am Datum? Am generellen Vorweihnachts-Stress? Wir haben es nicht herausgefunden. Den Glühwein haben wir gleichwohl angeboten – aber leider fanden auch hier fast keine Besucher den Weg zu uns.

Es war ein Versuch -etwas «Neues» anzubieten. Manchmal wird's ein Erfolg – manchmal ein Flopp. Aber wir lassen uns nicht entmutigen – und versuchen auch in den nächsten Jahren immer wieder etwas «Neues» anzubieten.

Jahresbericht 2018

GESCHIRRVERLEIH

Im letzten Jahr konnte ich Einnahmen von CHF 2'366.50 generieren, da aber immer wieder etwas in die Brüche oder verloren geht, musste ich für CHF 205.60 neues Geschirr und Besteck kaufen.

Für die 50 Ausleihen nahm ich an die hundert Mal den Weg unter die Füsse. Interessant ist, dass fast 25 % von den Einnahmen ennet der Sense generiert wurden und ich hoffe, dass unser Geschirrverleih dort noch bekannter wird.

Im weiteren hoffe ich, dass, wenn kein oder weniger Wegwerfgeschirr an grossen Veranstaltungen gebraucht werden darf, bei uns die Nachfrage auch wieder steigen wird.

Vreni Leuenberger danke ich einmal mehr ganz herzlich für ihre Unterstützung 😊! Besonders für den grossen „Chrampf“ beim hin und her zügeln des Geschirrs am Spaghettessen in der Pöschen oder wenn ich wieder einmal kurzfristig ein paar Tage verreise 😊.

Helft doch einfach alle mit, den Geschirrverleih noch bekannter zu machen, von Mund zu Mund Propaganda ist immer noch die Beste Reklame. Wenn ihr selber ein Fest im Garten plant, denkt an mich.

Die Ressortleiterin

Vreni Hostettler

Handarbeiten – Silvia Riesen

Von der Handarbeitsgruppe gibt es nichts Neues zu berichten. Regelmässig stricken am Montagmorgen im Kirchgemeindehaus etwa acht Frauen, jede nach ihren Möglichkeiten.

So war es auch im vergangenen Jahr möglich ein vielfältiges Angebot an gestrickten Sachen anzubieten.

Handarbeiten konnten wir für 1972 Fr. verkaufen.

Ich möchte ALLEN ganz herzlich danken die uns immer wieder in irgendeiner Form unterstützen .

Merci !

Ressort Kleiderverleih – Rosmarie Tschannen

Im März 2018 durfte ich das Ressort Kleiderverleih von Dora Schlecht übernehmen.

Ich bedanke mich bei Dora für Ihre Unterstützung. Dank ihrer Vorarbeit konnte ich am Schulhaus Schlossgass-Fest viele Trachten vermieten.

Ich bedanke mich auch bei den Brocki-Frauen für Rat und Tat.

Die Tage der offenen Türen förderten die Bekanntheit im Dorf. Der Umsatz konnte gesteigert werden.

Wir verfügen über ein riesiges Sortiment und können viele Wünsche erfüllen: z.B. historische Kleidung zu Senioren-Geburtstagen,
Ich freue mich auf ein weiteres interessantes Jahr.

Jahresbericht 2018 zum Ressort Seniorenarbeit

Im 2018 konnte ich mit meinen fleissigen Helferinnen 4 Seniorennachmittage durchführen. An zwei weiteren Tagen begaben wir uns auf Reisen.

170 Senioren besuchten die Seniorennachmittage und 204 begaben sich auf die Seniorenreisen. Etliche Stunden Freiwilligenarbeit wurde geleistet, mit viel Herzblut, Kreativität und guter Teamarbeit.

Im März haben unsere Anlässe gestartet. Es führte uns zum Auftakt ein fröhlicher Appenzeller mit Gesang und Humor durch die viersprachige Schweiz.

Am 1 Mai hörten wir Geschichten in Mundart von Edith Kramer. Es wurde rege diskutiert und in alten Erinnerungen geschwelgt.

An der Tagesreise, zusammen organisiert mit der Kirchgemeinde, fuhren wir im Juni mit 2 Car's und 89 Teilnehmern nach St. Silvester zur Chemihütte. Wir wurden herzlich Empfangen und kulinarisch verwöhnt. Der Zvierihalt auf der Rückreise machten wir in Jaun.

Die Senioren Halbtagesreise im September wurde von Vreni Nydegger organisiert und mit 115 Teilnehmern durchgeführt. Die Fahrt führte uns durch das hügelige Freiburger Seeland nach Biberenbad, in dem wir mit einem Zvieri verwöhnt wurden. Herzlichen Dank an Vreni Nydegger, die uns 10 Jahre lang immer wieder schöne Reisen organisiert hat und dieses Amtli im 2019 abgibt.

Am Spielnachmittag im Oktober wurde eifrig gespielt, gejasst und die Hirnzellen aktiviert, um den Sieg zu holen.

Im Dezember erlebten wir eine besinnlich schöne Adventsfeier. Rund 40 Kinder aus der ersten und zweiten Klasse aus dem Schulhaus in der Schlossgasse unterhielten uns mit Flöten- und Mugigelspiel sowie herzlichem Kindergesang. Maria Müller erzählte uns eine Geschichte - zum nachdenken und schmunzeln. Meine fleissigen Adventsengel halfen mit weihnachtlicher Dekoration und einem gluschtigen Zvieri einen stimmungsvollen Moment im Advent zu gestalten.

Glück ist die Summe schöner Momente

Ein herzlicher Dank gilt meinen Helferinnen Rösle Beyeler und Elisabeth Kreuter, die mich tatkräftig unterstützen und alle kulinarisch verwöhnt haben.

Herzlich danken möchte ich Kathi Harnisch für die Organisation des Besucherdienstes, sowie den freiwilligen Helferinnen, die ihre wertvolle Zeit für die Besuche investierten.

Ein grosser Dank gilt den Vorstandsfrauen und allen, die sich das ganze Jahr mit grossem Einsatz für den Frauenverein engagiert haben.

Ein Team ist mehr als die Summe seiner Mitglieder

Ressortleiterin Seniorenarbeit
Annette Beyeler